

Lehrbuch Evidenzbasierte Medizin in Klinik und Praxis

Herausgeber: R. Kunz, G. Ollenschläger,
H.-H. Raspe, G. Jonitz und F.-W. Kolk-
mann

Deutscher Ärzte-Verlag Köln 2000
432 Seiten mit 20 Abbildungen und
74 Tabellen broschiert
ISBN 3-7691-0383-1
Preis: 39,95 Euro

Die Herausgeber haben uns im Herbst 2002 das erste deutschsprachige Lehrbuch zur Evidenzbasierten Medizin in die Hand gegeben. Das Buch ist von 57 sachkompetenten Autoren erstellt worden und es vermittelt die Praxis Evidenzbasierter Medizin (EbM) anhand fachtypischer Problemstellungen. Beispiele aus Praxis und Klinik wie auch Sozialmedizin sind zu finden.

David Sackett, Pionier der EbM, definiert das rationale Entscheidungsinstrument wie folgt: „Wir verstehen heute darunter

den bewussten, expliziten und vernünftigsten Einsatz der gegenwärtig besten, externen, wissenschaftlichen Evidenz für Entscheidungen in der medizinischen Versorgung individueller Patienten. Evidenzbasierte Medizin zu praktizieren bedeutet, die individuelle klinische Erfahrung mit den besten zur Verfügung stehenden externen Nachweisen aus der systematischen Forschung zu integrieren“.

Trotz der vielen Autoren ist die Darstellung im Lehrbuch didaktisch einheitlich und klar sowie durch die Fallbeispiele einleuchtend und auf praktische Anwendung ausgerichtet.

Abbildungen, Tabellen und Schemata fassen die wichtigsten Aussagen gut zusammen. Im Anhang findet sich ein Glossar und ein Kapitel mit wichtigen Kontaktadressen.

Das vorliegende Lehrbuch stellt eine unverzichtbare Quelle für alle, die eine Ein-

führung in das Sachgebiet suchen, dar. Der Leser wird bei der Lektüre dieses Buches nicht müde, da es sehr informativ ist. Angesprochen werden Ärzte, Studenten, Interessierte und natürlich auch alle die im Gesundheitswesen Verantwortung zu tragen haben.

Mit dem Lehrbuch der Evidenzbasierten Medizin ist es gelungen, den Überblick über die Verfahrensweisen bei der Beschaffung und Bewertung von Therapieinformationen zu erhalten. Nicht zuletzt wird Hilfestellung bei der Erkenntnis von Fortbildungsqualität und bei der Bewertung von wissenschaftlichen Originalia gegeben. Fazit für das Lehrbuch: EbM ist ein wichtiges Instrument zur Objektivierung und Entscheidungsfindung in der Medizin.

*Dr. med. Hans-Joachim Gräfe
Kohren-Sahlis*